



Aktuelle Probleme des Tierschutzes

am 6./7. September 2018 in Hannover

Fortbildungsveranstaltung der ATF-Fachgruppe Tierschutz, des Institutes für Tierhygiene, Tierschutz und Nutztierethologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover und der DVG-Fachgruppe Umwelt- und Tierhygiene im Hörsaal der Pathologie, Lehrgebäude III (Westfaltenhof), Bünteweg 17, **30559 Hannover**

Die Teilnehmerzahl für diese Fortbildung ist begrenzt (270 Personen). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie schriftlich per Post eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Anmeldungen sind erst **nach Zahlungseingang** verbindlich.

Sie erhalten nach Zahlungseingang eine separate schriftliche Bestätigung per Post über Ihren Teilnahmeplatz, die vor Ort an der Anmeldung vorzulegen ist. **Ohne Vorlage dieser Bestätigung ist keine Teilnahme möglich!** Sollte kein Platz mehr verfügbar sein, geben wir Ihnen umgehend Bescheid und nehmen Sie auf Wunsch in die Warteliste auf.

Leitung: M. Dayen, Rhede, und N. Kemper, Hannover

Programm

Donnerstag, 6. September 2018, 11.00-18.15 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

11.00-11.15 M. Dayen, Rhede, N. Kemper und G. Greif, beide Hannover

Tierschutzgesetzgebung und -überwachung

11.15-11.45 K. Kluge, Bonn: Aktuelle Tierschutzthemen aus Sicht des BMEL

11.45-12.00 Diskussion

12.00-12.20 R. Holmes, Kulmbach: Tierschutzüberwachung am Schlachthof - Schwerpunkt Betäubung

12.20-12.30 Diskussion

12.30-12.50 E. große Beilage, Bakum: Umgang mit kranken und verletzten Schweinen

12.50-13.00 Diskussion

13.00-14.00

Mittagspause

Tiertransporte

14.00-14.20 I. Baumgärtner, Frankfurt: Tiertransporte, Exporte in Drittländer

14.20-14.30 Diskussion

Wiederkäuer

14.30-14.50 N. Keil, Ettenhausen (CH): Verhalten von Ziegen und Anforderungen an die Haltung und das Management

14.50-15.00 Diskussion

15.00-15.20 K. Herzog, Wardenburg: Lahmheit im Milchkuhstall – ein schmerzhaftes und vielfach noch nicht gelöstes Problem

15.20-15.30 Diskussion

15.30-16.00

Pause

Nutz- und Ziergeflügel

16.00-16.20 T. Bartels, Leipzig, M. Dayen, Rhede und N. Kummerfeld, Hannover: "Wer einen Vogel hat, bei dem sollte es wohl piepen" – Tierschutzfachliche Aspekte bei der Haltung von Kleinvögeln

16.20-16.30 Diskussion

16.30-16.50 M. Giersberg, Hannover: Haltung von Bruderhähnen

16.50-17.00 Diskussion

17.00-17.20 R. Andersson, L. Klambeck, beide Osnabrück, B. Spindler, Hannover: Folgen des Verzichts auf Schnabelkürzen bei Legehennen

17.20-17.30 Diskussion

Tierschutzverantwortung und Tierschutzethik

17.30-17.50 P. Kunzmann: Der vernünftige Grund zur Tötung beim Kleintier

17.50-18.15 Diskussion

Freitag, 7. September 2018, 9.00-13.30 Uhr

Pferde

- 09.00-09.20 M. Zeitler-Feicht, Freising-Weihenstephan: Zur Aktualität der Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutzgesichtspunkten
09.20-09.30 Diskussion
09.30-09.50 K. Zech, Oldenburg: Der Niedersächsische Kutschenerlass in der praktischen Umsetzung
09.50-10.00 Diskussion

Audits oder Studienbesuche durch die Europäische Kommission

- 10.00-10.20 A.-C. Berentsen, Oldenburg: Wie bestehe ich ein EU-Audit? Anforderungen der EU-Prüfer an die nationale Vor-Ort-Behörde
10.20-10.30 Diskussion

Schädlingsbekämpfung

- 10.30-10.50 J. Freise, Oldenburg: Schädlingsbekämpfung –Tierschutzrelevanz bei bestimmten Wirbeltierarten
10.50-11.00 Diskussion
11.00-11.30 *Pause*

Heimtiere

- 11.30-11.50 M. Dörflinger, Wien (AT): Tiergerechtheit von Heimtierzubehör: Erste Erfahrungen zum Prüf- und Begutachtungsverfahren in Österreich
11.50-12.00 Diskussion

Kleintiere

- 12.00-12.20 D. Rickert, Nürnberg: Leitfaden zur Kontrolle von Welpentransporten – wie alles begann
12.20-12.30 G. Volker, Hameln: Strategien gegen den illegalen Welpenhandel – effektive Öffentlichkeitsarbeit
12.30-12.40 Gemeinsame Diskussion

Kommunikation

- 12.40-12.45 T. Blaha, Bakum: Vorstellung der „Tierärztlichen Plattform für Tierschutz“ (TPT)
12.45-12.55 R. Bautz, Stralsund: „Carlo“ – Ein Hundeleben in Vorpommern: Gefühlte Verantwortung und Emotionen im Tierschutz
12.55-13.15 H. Weeg, Hannover: Kommunikation schwieriger Fälle und Umgang mit Social Media am Beispiel des Falles „Carlo“- alles gut gelaufen?
13.15-13.30 Gemeinsame Diskussion

Kursgebühr: 190 €, ATF-/DVG-/TVT-Mitglieder 165 €, vet.-med. Studenten/Veterinärreferendare (Nachweis erforderlich) 65 €. In der Kursgebühr enthalten sind Kursunterlagen und Verpflegung (Mittagsimbiss Donnerstag, Pausen, Getränke). Der Kurs ist ausschließlich als Ganzes buchbar (nur beide Tage).

Anmeldung: **schriftlich** bei der Geschäftsstelle der Akademie für tierärztliche Fortbildung, Französische Str. 53, 10117 Berlin, Fax (0 30) 2 01 43 38 90, E-Mail: atf@btkberlin.de Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Post eine Rechnung. Anmeldungen sind erst **nach Zahlungseingang** verbindlich. Sie erhalten nach Zahlungseingang eine separate schriftliche Bestätigung per Post über Ihren Teilnahmeplatz, die vor Ort an der Anmeldung vorzulegen ist. **Ohne Vorlage dieser Bestätigung ist keine Teilnahme möglich!**

Bezahlung: Überweisung an ATF, Deutsche Apotheker- und Ärztebank, IBAN: DE59 3006 0601 0201 8404 79, BIC: DAAEDED; Kennwort: *Name des Teilnehmers*, Tierschutz Hannover 2018 oder *Name des Teilnehmers* und Rechnungsnummer. Bei Anmeldung nach dem 15.07.2018 Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung (begrenzte Teilnehmerplätze).
Liegt zum Beginn der Veranstaltung eine Beitrittserklärung zur ATF vor, wird die Zahlung der ermäßigten Gebühr akzeptiert. Beitrittserklärungen und Informationsmaterial können bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Unterkunft: Hotel Bischofshol, Bemeroder Str. 2, 30559 Hannover, Stichwort „ATF“, Tel. (0511) 953 90-0, Fax 953 90-33, bischofshol@t-online.de; EZ 80 €, DZ 110 € (bis 01.08.18); Hotel Elisabetha, Hindenburgstr. 16, 30175 Hannover; Tel. (0511) 8 56 93-0, Fax 8 56 93-85, hotel.elisabetha@htp-tel.de, EZ mit Dusche 41,00 €, EZ mit Bad/WC 51-65 € (bis 05.08.18); Cityhotel Thüringer Hof, Osterstr. 37, 30159 Hannover, Stichwort „ATF“, Tel. (0511) 36 06-0, Fax: 36 06-277, E-Mail: reservierung@thueringerhof.de; EZ Classic 79,50 €, EZ Design 89,50 € (bis 05.08.2018); Gästeresidenz PelikanViertel, Pelikanstrasse 11, 30177 Hannover, Tel. (0511) 39 99-520, Fax 39 99-777, buchen@gaesteresidenz-pelikanviertel.de, EZ 63 €, DZ 91 € (kein Kontingent); Hannover Marketing & Tourismus GmbH – Zimmervermittlung, Tel. (0511) 12 34 55 55, Fax 12 34 55 56, hotels@hannover-tourismus.de, Online-Reservierungssystem: www.hannover.de/hotels

ATF-Anerkennung: 10 Stunden, darin enthalten ist 1 Stunde zur kaufmännisch-betriebswirtsch. Praxisführung
Teilnehmerbegrenzung: 270 Personen